

MINIPROJEKT SCHULOFFENSIVE PUZZLE – TEIL FÜR TEIL (MALEREI)

Zielgruppe: 3.–5. Klasse
Dauer: 4 Termine
Elfin Acar, Künstlerin

Im Projekt „Puzzle – Teil für Teil“ entwickeln die Schüler*innen eigene Kunstwerke, inspiriert von den Arbeiten von Wolfgang Wagner-Kutschker im Gerhard-Marcks-Haus. Im Mittelpunkt steht das Thema „Teil und Ganzes“.

Die Schüler*innen kopieren keine Werke des Künstlers. Sie lassen sich von Formen, Linien, Farben und Strukturen inspirieren und entwickeln daraus eigene Bildideen. Diese setzen sie auf vorbereiteten, leeren Puzzle-Kartons um und gestalten sie mit Farbe und verschiedenen zeichnerischen Elementen.

Im Laufe des Projekts wird das Puzzle nicht nur als Spielmaterial, sondern als künstlerisches Werkzeug verwendet. Die Schüler*innen teilen ihre fertigen Bilder in einzelne Puzzle-Teile auf, setzen diese auf unterschiedliche Weise wieder zusammen und tauschen einzelne Teile mit anderen Schüler*innen aus. Dadurch entdecken sie, wie sich ein Bild verändert, wenn einzelne Teile ihren Platz wechseln.

Am Ende setzen die Schüler*innen ihr eigenes Puzzle wieder zusammen, geben ihrem Kunstwerk einen Titel und können eine eigene kleine Verpackung oder einen Umschlag dafür gestalten.

Das Projekt fördert Kreativität, visuelles Denken, Feinmotorik und die Fähigkeit, eigene Ideen auszudrücken. Gleichzeitig bekommen die Schüler*innen die Möglichkeit, Kunst nicht nur zu betrachten, sondern sie durch eigenes Gestalten und Experimentieren zu erleben.

Am Ende des Projekts nimmt jede Schüler und jede Schülerin ein selbst gestaltetes Puzzle-Kunstwerk mit nach Hause.

Grundidee:

Ein Ganzes besteht aus vielen Teilen. Wenn sich die Teile verändern, verändert sich auch das Ganze.